



## Gemeinde

«Burglind» bescherte der Feuerwehr zu Jahresbeginn viel Arbeit. Umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer waren die Folgen.

## Schulen

Voller Erfolg für das Adventsprojekt «Das Eselchen und der kleine Engel». 150 Kinder aus Musik- und Volksschule spannten zusammen.

## Parteien/Vereine/Firmen

Geschäftsübergabe der Riedweg Motorgeräte AG, Fasnacht steht vor der Tür und Aktuelles aus Parteien und Vereinen.

# Platten- und Abdichtungsarbeiten



Hellbühlstrasse 30, 6102 Malters  
 Telefon 041 497 41 40  
 Fax 041 497 41 43  
 Mobile 079 218 59 70  
 info@bachmann-platten.ch  
 www.bachmann-platten.ch



Diverse Plattenarbeiten  
 Neubauten  
 Umbauten  
 Renovationen



Silicon- und Hybridfugen  
 Reparaturen  
 Abdichtungen

## Gemeinde

- 4 «Burglind» fegte über Malters

---

- 5 Zwischennutzung Gemeindehaus

---

- 7 Anlässe der Jugendanimation  
Neue Regelung fürs Papiersammeln

---

- 8 Malters 2017 in Zahlen

---

- 11 Aktuelles aus dem AWH Bodenmatt

## Schulen

- 13 Thema Berufe an der Sekundar-  
schule

---

- 15 Schöne Weihnachtsbilder zierten  
das «Muoshof» im Advent

---

- 17 Adventskonzert war voller Erfolg

---

- 18 Das Violoncello

## Parteien/Vereine/Firmen

- 19 Geschäftsübergabe  
Riedweg Motorgeräte

---

- 20 Ludothek sucht Freiwillige

---

- 21 Fasnachtsvorschau

---

- 22 Aktuelles aus den Parteien

---

- 23 Rundschau

---

- 24 Veranstaltungen

## Editorial



Liebe Malterserinnen und Malterser

Für Neujahrswünsche ist es Ende Januar bereits etwas spät. Gute Gedanken jedoch haben das ganze Jahr hindurch Gültigkeit.

*In der Freude über die kleinen Dinge des Lebens liegt der Schlüssel zur Zufriedenheit.* ©Annette Andersen (\*1953)

In der «ZUFRIEDENheit» finden wir das Wort «Frieden». Davon könnte unsere Welt eine grosse Portion vertragen. Ich wünsche uns allen etwas von dieser Zufriedenheit und immer wieder die Möglichkeit, sich auch an kleinen Dingen zu erfreuen! Das kann eine besondere Begegnung sein, die erste Frühlingsblume, ein entspanntes Gespräch, ein feines Essen, das bunte Treiben an der kommenden Fasnacht oder ...

Selber freue ich mich darüber, dass die drei Jugendvereine Blauring, Jungwacht und Pfadi die Papiersammlungen weiterhin durchführen können. Lesen Sie dazu den Beitrag auf Seite 7 des INFO-MALTERS. Wir können unsere Unterstützung zeigen, wenn wir das Papier an den sechs (durchs Jahr verteilten) Sammeltagen für die Jugendvereine bereithalten.

Und zum Schluss freuen wir uns mit einem Schmunzeln über das Zitat von Albert Einstein:

*Wenns alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue, und war es schlecht, ja dann erst recht.*

**Hans Wyss, Gemeinderat**

### Impressum

#### Herausgeber

Gemeinde Malters  
Postfach 161, 6102 Malters  
Telefon 041 499 66 70  
Fax 041 499 66 67  
gemeindekanzlei@malters.ch  
www.malters.ch

#### Redaktionsteam

Sibylle Boos, Beatrice Gloor,  
Sandra Lütolf

#### Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 2  
5. Februar 2018

#### Redaktion / Layout

bbkom, Beatrice Gloor  
info@bbkom.ch

#### Druck

beagdruck  
Maihofstrasse 76  
6006 Luzern

#### Auflage

3500 Exemplare  
Erscheint elfmal jährlich

#### Inserate

www.infomalters.ch  
inserate@infomalters.ch

#### Titelbild:

**Das Adventskonzert «Das Eselchen und der kleine Engel» war ein voller Erfolg**



# Sturm «Burglind» – viel Arbeit für die Feuerwehr

Legende

**Der Wintersturm «Burglind» brauste Anfang Jahr auch über Malters und Schachen hinweg. Die Feuerwehr Malters-Schachen war am 3. Januar im Dauereinsatz. Die Folgen des Sturms waren vor allem umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer.**

Gegen 9.00 Uhr erreichte das Sturmtief «Burglind» auch die Region Schachen und Malters mit voller Wucht. Über 30 Feuerwehrleute waren bis am Abend im Einsatz. «Baum auf Strasse» und einige abgedeckte Dächer waren die häufigsten Einsatzgründe.

Zeitweilig mussten die folgenden Strassen aus Sicherheitsgründen gesperrt werden:

- Hellbühlstrasse ab Oberei–Schlatt;
- Spitzstrasse ab Hellbühlstrasse–Reservoir Buggenringen;
- Luzernstrasse ab Allmendli–Kreisel Blatten;
- Rothenstrasse ab Bauzonengrenze–Graben;



**Wegen des Sturms kippten Anhänger um**

- Eggstrasse ab Abzweigung Schwarzenbergstrasse–Egg;
- Rengg- und Fischenbachstrasse auf diversen Abschnitten.

## Zuwarten mit Aufräumarbeiten

Mit den Aufräumarbeiten musste teilweise zugewartet werden, da die Gefahr durch Wind oder beschädigte Stromleitungen für die Einsatzkräfte zu gross war.

Unterstützt wurde die Feuerwehr bei den Holzer- und Räumungsarbeiten von der Firma Wicki Forst, Malters, und Privatpersonen, welche mit entsprechender Ausrüstung schnell vor Ort waren.

### Dächer abgedeckt

Der Sturm beschädigte auch diverse Haus- und Scheunendächer. Damit weitere Schäden an Mobilien, Futtermitteln, Maschinen usw. verhindert werden konnten, errichtete die Feuerwehr in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Firma Bühlmann AG Dachdecker sowie Schmid & Rüssli Holzbau AG Notdächer oder ersetzte weggefegte Ziegel durch neue. Nebst den erwähnten Vorfällen mussten umgekippte Anhänger geborgen und weitere diverse Schadenmeldungen abgearbeitet werden.

### Gut organisierter Einsatz

Dieser Einsatz zeigte einmal mehr, dass die Feuerwehr Malters-Schachen grosse Erfahrung in der Bewältigung von Elementarereignissen hat. Die Organisation ist klar geregelt und sauber strukturiert, sodass die Arbeiten zügig und vor allem unfallfrei erledigt werden konnten. Auch dieses Elementarereignis hat gezeigt, dass bei grossen Schadenereignissen eine gute Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und den privaten Unternehmen wichtig ist und den Schlüssel für einen erfolgreichen Einsatz darstellt.



Ein Dachziegel traf ein Auto



Die starken Winde deckten das Haus ab

## Zwischennutzung für altes Gemeindehaus gesucht

**Die Gemeindeverwaltung wird im Juli 2018 in die neuen Räumlichkeiten umziehen. Damit steht das alte Gemeindehaus leer.**

Nachdem der Gemeinderat sich von einem Verkauf des Grundstücks distanziert hat, gibt es nur noch die Varianten Zwischennutzung des bestehenden Gebäudes oder eine Zwischennutzung des Grundstücks, bis die Fläche für einen anderen Zweck benötigt wird.

Der Gemeinderat möchte in einer ersten Phase von fünf Jahren eine Zwischennutzung für das Gemeindehaus finden. Eine Zwischennutzung des Gebäudes ist dann interessant, wenn ein wesentlicher Teil vermietet werden kann. Im Fokus stehen Neu- und Jungunternehmer. Für diesen Nutzerkreis soll ein sehr günstiger Mietpreis als Teil einer An-

siedlungs- und Wirtschaftsförderungsstrategie angeboten werden.

Der Gemeinderat beabsichtigt jedoch, keine Investitionen mehr in das alte Gebäude zu tätigen.

### Mietmöglichkeiten

Es können Einzelbüros, Teambüros oder mehrere Büros gemeinsam gemietet werden. Die Übernahme der Räume erfolgt im heutigen Zustand. Ausser den Büroräumen bestehen gemeinschaftliche Räume wie Toiletten und Küche.

Eine Zwischennutzung lässt sich jedoch nur umsetzen, wenn die vorhandenen Flächen zu einem wesentlichen Teil auch vermietet werden und die Mietverträge für eine fixe Dauer abgeschlossen werden können. Gelingt die Zwischennutzung, kann aus dem Mietertrag der spätere Abriss finanziert werden.

### Vermietungsanfragen ab Frühling

Der Gemeinderat wird im Verlauf des Frühjahrs die Vermietung aktiv angehen. Können bis Ende Juni 2018 vertraglich keine Nachnutzungen geregelt werden, wird der Gemeinderat den Abriss des alten Gemeindehauses ins Auge fassen.

Sollte es bald zu einem Abriss des Gebäudes kommen, steht eine Nutzung des Areals mindestens teilweise als Parkierungsfläche zur Diskussion. Die Ausgestaltung ist in diesem Fall jedoch noch zu konkretisieren.

### Auskunft

Interessenten für die Miete der Räumlichkeiten werden gebeten, sich an Marcel Lotter, Gemeindeammann, Telefon 041 499 66 81, zu wenden.



Baugenossenschaft Pilatus Malters



## Zuverlässige Partnerin des regionalen Gewerbes

Mehr Informationen:  
[www.baugenossenschaft-pilatus.ch](http://www.baugenossenschaft-pilatus.ch)

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:  
4 Siedlungen mit 205 Wohnungen,  
mehr als 400 Genossenschaftsmitglieder

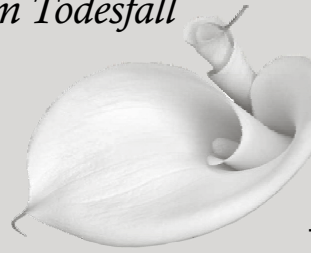
Baugenossenschaft Pilatus Malters  
Postfach 24, 6102 Malters  
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22  
[info@baugenossenschaft-pilatus.ch](mailto:info@baugenossenschaft-pilatus.ch)

## Bestattungen

Guido Duss  
Halde 3  
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27  
Fax 041 490 14 26  
[www.schreineriduss.ch](http://www.schreineriduss.ch)

*Im Todesfall*



Tag- und Nachtdienst

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung  
in Ihrer Nähe



## Holzbau- Unternehmung AG

Zimmerei/Schreinerei  
6105 Schachen, Tel. 041 497 33 22  
[www.holzbauschachen.ch](http://www.holzbauschachen.ch)



**WERBUNG  
mit starker  
Leserbindung:  
INFOMALTERS!**

Mediendaten  
anfordern:  
[inserate@infomalters.ch](mailto:inserate@infomalters.ch)

## H.R. LÖTSCHER

Farnbüel 3  
6105 Schachen/LU  
Telefon 041 497 06 17  
Mobile 079 308 92 27  
[hrlotscher@bluewin.ch](mailto:hrlotscher@bluewin.ch)

**Malararbeiten & Tapezieren  
Neubauten - Umbauten - Renovationen**



**ROTH AG**  
*Isolationen Brandschutz Beschichtungen*

**ROTH AG Malters**  
Werkstrasse 1  
6102 Malters  
Tel. +41 (0) 41 498 07 20  
Fax +41 (0) 41 498 07 21  
[www.roth.ch](http://www.roth.ch) / [infomalters@roth.ch](mailto:infomalters@roth.ch)



**SONNTAGSB RATEN im Restaurant Bahnhof**

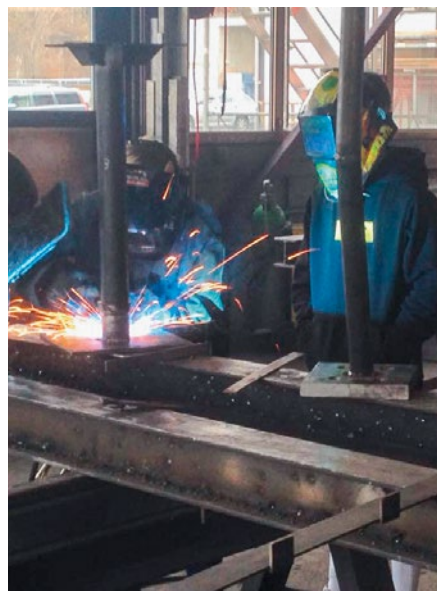
☎ 041 497 11 14  
[www.restaurantbahnhof.ch](http://www.restaurantbahnhof.ch)  
Malters



## Infos aus der Jugendanimation

### Fussball

Im November wurden die beiden Barra- gespiele der Schweizer Fussballnational- mannschaft auf der Grossleinwand im Sagitreff übertragen. Da solche Übertra-



Workshop für Barhocker-Schweissen

gungen bei den Jugendlichen auf gros- ses Interesse stossen, wird es in Zukunft eine Projektgruppe geben, die zusam- men mit der Jugendanimation entschei- det, welche Partien gezeigt werden.

### Barhocker-Workshop

Im Rahmen der Neugestaltung des Sa- gitreffs fand Anfang Dezember zusam- men mit der Firma Gebr. Vogel Schlos- serei & Metallbau ein Workshop statt, bei dem die Jugendlichen sechs Barhocker selber zusammenschweissen durften. Diese werden sich Anfang 2018 zur Bar des Sagitreffs gesellen. Neben diesem praktischen Nutzen war der Workshop eine Gelegenheit für die Jugendlichen, einen Einblick in ein ihnen unbekanntes Berufsfeld zu gewinnen.

### DJ-Workshop

Aufgrund des Erfolgs des letzten DJ- Workshops wurde Anfang Dezember ein zweiter Event mit DJ Solero von Malters durchgeführt. Neben Basics des DJ- Know-hows wurden dieses Mal auch

## Neuer Treffpunkt für über 16-Jährige

Die ehemalige Ü16-Gruppe, die als Ergänzung zur U16-Gruppe diente, heisst neu «JKIM».

«JKIM» steht für «Junge Erwachsene – Kultur – Integration – Malters» und hat zum Ziel, für und mit jungen Erwachsenen über 16 Jahre kulturelle Angebote zu schaffen.

Als erstes Projekt initiieren die Mitglieder Emese Öri, Joachim Bannwart und Jonas Bieri einen Treff für junge Erwachsene über 16 Jahre, welcher jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr im Sagitreff geöffnet ist. Der Treff nennt sich «Fyrabig Bar» und orientiert sich an diesem Namen. Ausspannen, diskutieren, snacken und Getränke geniessen, dazu gemütliche Musik und eine relaxte Atmosphäre, so ungefähr präsentiert sich der Treff ab Donnerstag, 18. Januar 2018.

Der Treff öffnet auch während der Schulferien sei- ne Pforten und läuft in einer ersten Phase bis im Sommer 2018.

weiterführende Tipps und Tricks vermit- telt. Geplant ist, dass die Teilnehmenden des anstehenden dritten Workshops die Gelegenheit erhalten, ihr Können an ei- nem Freitagabend dem Treffpublikum zu präsentieren.

## Papiersammlung weiterhin durch Jugendvereine

### Tradition wird fortgeführt – Jugend- vereine sammeln in Malters auch in Zukunft das Altpapier.

Die Jugendvereine Jungwacht, Blau- ring und Pfadi Malters werden weiterhin das Altpapier in Malters sammeln und so einen wichtigen Beitrag in ihre Ver- einskassen verdienen. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Vertrag in der letzten Sitzung 2017 besprochen und möchte diese langjährige Tradition fort- setzen.

Sechsmal pro Jahr, immer am ers- ten Samstag in den geraden Monaten, türmen sich Berge von Altpapier an den Trottoirs und in den Quartieren. Das sind die Tage, an denen sich die Mit- glieder von Jungwacht, Blauring oder Pfadi in ihre ausgeliehenen Fahrzeuge schwingen und während mehrerer Stun- den die Strassen von Malters abfahren, diese Berge aufladen und zu grossen Sammelmulden bringen. Das Altpapier- sammeln hat in den drei Vereinen eine lange Tradition und man ist stolz, dass man damit einen wichtigen Beitrag für die Gemeinde Malters leisten kann. Der finanzielle Zustupf, den die Jugendverei-

ne dank der Papiersammlung erhalten, nimmt einen bedeutenden Anteil an den jährlichen Einnahmen ein und ermöglicht ein günstiges Angebot von hochwertiger und sinnvoller Freizeitgestaltung in Mal- ters.

### Der Ökihof als «Konkurrenz»

Seit 2013 kann die Malterser Bevölke- rung ihr Altpapier auch mehrmals pro Woche im Ökihof vorbeibringen und dieses Angebot wird rege genutzt. Mitt- lerweile landen über 120 t Altpapier in der Ökihof-Mulde und nicht mehr in den Lieferwagen der Jugendvereine. Das Alt- papier, das direkt im Ökihof abgegeben wird, geht in den Besitz der Real über und die Jugendvereine können daran nichts verdienen. Das macht mittlerwe- ile doch beachtliche Fr. 6000.– pro Jahr aus.

### Neue Vereinbarungen zwischen Gemeinde und Jugendvereinen

Per 1. Januar 2018 wurden nun die Ver- einbarungen zwischen Gemeinde und Jugendvereinen neu unterschrieben. Bis Ende 2017 war es so geregelt, dass die Gemeinde den Tonnenpreis für das Alt-



Altpapier wird weiterhin von Jugendvereinen gesammelt

papier aus eigener Kasse erhöhte, um dadurch die Arbeit der Jugendvereine neben der Papiersammlung zu entschä- digen. Neuerdings werden diese beiden Angelegenheiten getrennt. Es wurde eine Vereinbarung für die Papiersammlung zum Marktpreis und eine Vereinbarung zur finanziellen Unterstützung der Arbeit der Jugendvereine unterschrieben.

Der Gemeinderat schätzt die tolle Arbeit der Jugendvereine und mit vielen Tonnen Altpapier können die Bevölke- rung und das Gewerbe einen Beitrag an die Jugendvereine leisten.

# Das Jahr 2017 in Zahlen

## Steuerertrag

Die Steuerabrechnung zeigt im Vergleich zum Voranschlag folgendes Bild:

### Steuerertrag 2017

Voranschlag	
2,05 Einheiten	Fr. 15 280 000.—
Fakturierter	
Steuerertrag	Fr. 15 334 959.95
Mehrertrag	Fr. 54 959.95

### Nachträge früherer Jahre

Voranschlag	Fr. 1 500 000.—
Fakturierter	
Steuerertrag	Fr. 1 580 642.95
Mehrertrag	Fr. 80 642.95

## Erbschaftssteuer

a) Im Jahr 2017 wurden total Fr. 108 777.60 Nachkommenerbschaftssteuern veranlagt, welche vollständig der Gemeinde zufallen.

b) Für Erbteile entfernter oder nicht verwandter Personen wurden total Fr. 64 702.25 Erbschaftssteuern veranlagt, wovon Fr. 31 380.60 dem Staat abgeliefert werden müssen. Der Gemeinde fallen Fr. 32 351.10 an Erbschaftssteuern und eine Inkassoprovision zu.

Im Budget waren an Nachkommenerbschaftssteuern und an ordentlichen Erbschaftssteuern total Fr. 80 000.— vorgesehen. Der Mehrertrag gegenüber dem Budget beträgt im Jahr 2017 Fr. 61 128.70.

## Erbschaften

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Unerledigte Erbschaftsfälle		
per 31. Dezember 2016	20	(13)
Neu dazugekommene Fälle	61	(47)
Total	81	(60)
abzüglich erledigte Fälle	57	(40)
Unerledigte Fälle		
per 31. Dezember 2017	24	(20)

## Massnahmen KESB Luzern-Land,

### Root

Anfangsbestand 01.01.2017	82
Zugänge	11
Abgänge	16
Endbestand 31.12.2017	77

Zusätzlich werden 28 private Beistandspersonen eingesetzt, welche per Ende Jahr 25 Massnahmen führen.

## Pflegeplatzabklärungen für Kinder durch das Sozialamt

Anfangsbestand 01.01.2017	9
Zugänge	2
Abgänge	3
Endbestand 31.12.2017	8

## Sozialamt

(Fallzahlen; 1 Haushalt = 1 Fall)

	Total geführte Fälle 2016	Stand 31.12.2016	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2017	Total geführte Fälle 2017
Wirtschaftliche Sozialhilfe	84	58	52	36	74	110
Alimenten-hilfe	50	36	16	13	39	52
Sozial-beratungen	27	3	19	12	10	22

## Gründe für die wirtschaftliche

### Sozialhilfe 2017

– ungenügendes Einkommen	11%
– Arbeitslosentaggeld	
Bevorschussung	7%
– ausgesteuerte Erwerbslose	15%
– Selbstständigerwerbende	2%
– körperliche/psychische Krankheit, Sucht	20%
– Fremdplatzierung Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre	0%
– Pflegebedürftigkeit (Restfinanzierung AWH)	13%
– andere (fehlende Ausbildung, kein Anspruch auf Arbeitslosentaggeld)	20%
– Scheidung/Trennung/Alleinerziehende	12%
Total	100%

– wovon in Trennung/Scheidung/Alleinerziehende	12%
– Anteil Ausländer	16%
– Anteil Männer	48%
– Anteil Frauen	52%

## Einbürgerungen

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Anzahl Gesuche / Anzahl Personen	
a) Ausländische Gesuchsteller	
Zusicherung Bürgerrecht	5/12 (5/6)
Ablehnung Bürgerrecht	1/2 (0/0)
Zurückgezogene Gesuche	1/2 (0/0)
Erl. Einbürgerungen	18/18 (7/7)
Sistierte Gesuche	0/0 (2/3)
b) Schweizer Gesuchsteller	
Einbürgerungen	0/0 (2/3)
Entlassungen	4/9 (1/1)

## Bestattungen

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)  
Im Jahr 2017 wurden 59 Personen auf dem Friedhof der Gemeinde Malters bestattet.

Erdbestattungen	3	(12)
Urnenbeisetzungen	56	(39)
Davon Beisetzungen im Gemeinschaftsgrab	28	(28)

## Grundstückgewinnsteuer

Im Jahr 2017 konnten Fr. 915 739.80 veranlagt werden. Davon müssen 50% dem Kanton abgeliefert werden. Der Gemeinde fallen Fr. 457 869.90 zu. Im Budget war ein Gemeindeanteil von Fr. 400 000.— vorgesehen. Der Mehrertrag gegenüber dem Budget beträgt somit Fr. 57 869.90.

## Handänderungssteuer

Im Jahr 2017 konnten Fr. 730 033.10 veranlagt werden. Davon geht der Anteil von Fr. 365 016.55 an den Kanton und Fr. 365 016.55 fallen der Gemeinde zu. Im Budget war ein Gemeindeanteil von Fr. 300 000.— vorgesehen. Der Mehrertrag beträgt somit Fr. 65 016.55.

## Erteilte Baubewilligungen

– Bauten und Wohngebäude ausserhalb Bauzone	18
– Neubau Einfamilienhäuser	2
– Neubau Mehrfamilienhäuser	2
– Um- oder Erweiterungsbauten, Isolationen, Umnutzungen	24
– Kleinbauten (Gartenhaus, Garagen usw.)	9
– Gewerbegebäude (kann Wohnungen enthalten)	4
– Projektänderungen	5
– Übrige Anlagen und Umgebungen	13
– Strassen	1
– Gestaltungspläne	2
– Gestaltungspläne Änderung	4
– Solaranlagen	9
– Reklamegesuche	9

## Betriebsamt Malters

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Geschäftsfälle	1642	(1596)
Laufende Pfändungen	463	(435)
Angekündigte Pfändungen	45	(34)
Ausgestellte Verlustscheine	570	(511)
Eigentumsvorbehalte	12	(14)



## Geburten, Todesfälle

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Geburten	71	(78)
Mädchen	33	(41)
Knaben	38	(37)
Todesfälle	61	(47)
Frauen	27	(28)
Männer	34	(19)

## Gemeinderatssitzungen

Im Jahr 2017 hat der Gemeinderat an 47 Sitzungen mehrere hundert Geschäfte behandelt sowie unzählige Zuschriften, Informationen und Broschüren zur Kenntnis genommen.

## Bevölkerungsbewegung in der Gemeinde Malters

Endbestand per 31.12.2016	7047
Neu inkl. Ausländerkategorien	
N, F, G, L,	58
Zuzüge	474
Wegzüge	376
Geburtenüberschuss	10
Endbestand per 31.12.2017	
(davon 882 Ausländer)	7213

# Bürgerrechtskommission

Die Bürgerrechtskommission beabsichtigt, an der nächsten Sitzung über die Einbürgerung folgender Personen zu entscheiden:

- Sharukan Shantakumar, von Sri Lanka, Luzernstrasse 64, 6102 Malters
- Agim Nuhiji-Dumoska und die Kinder Lauren, Jasin, und Sara, von Mazedonien, Luzernstrasse 69, 6102 Malters

Laut Gemeindeordnung steht jeder Person das Recht zu, in der Zeit bis 27. Februar 2018 Bedenken gegen ein Einbürgerungsgesuch begründet anzumelden. Diese sind in mündlicher oder schriftlicher Form an Rolf Sidler, Rotherd 16, 6102 Malters, oder an das Sekretariat der Bürgerrechtskommission Malters, Bahnhofstrasse 16, 6102 Malters, zu richten.



Sharukan Shantakumar



Agim Nuhiji-Dumoska und die Kinder Lauren, Jasin und Sara

# Handänderungen

**Brunhalde**, Jakob Schnyder an Franziska Schnyder

**Halde 11**, Stefan Blättler sel. an Stefan Blättler Erben

**Im Bergli 1**, Josef Theiler Erben an André und Sophie-Marie Warnecke-Gleichsner

**Kantonsstrasse 21**, Johann und Regina Rölli-Bucheli an Armin Rölli

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Horatiu Dan und Anca Campean

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Peter Grub und Irene Baumann

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Peter und Silvia Kempf-Wespi

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Beat und Alexandra Mühlebach

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Pascal und Nicola Müller-Vontobel

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Martin und Rebecca Peter-von Arx

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Jakob und Patrizia Schnyder-Schärer

**Neuhalde 4**, Edmond de Rothschild Real Estate SICAV an Anita Uddin

**Neuhausstrasse 3**, Johann Schmidlin sel. an Erbgemeinschaft Johann Schmidlin

**Neuhausstrasse 3**, Erbgemeinschaft Johann Schmidlin an Esther Burkhardt-Schmidlin

**Sonnenrain 2d**, Stefan Blättler sel. an Stefan Blättler Erben

**Stegmättlistrasse 11**, Anton Metz Erben an Einfache Gesellschaft Felder+ und Elmer+

## Kiosk Schwellisee: Nachfolge gesucht

In den letzten Jahren hat sich der Schwellisee zu einem Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt. Gerade bei schönem Wetter waren immer sehr viele Leute entlang der Kleinen Emme unterwegs und legten einen Zwischenhalt beim Schwellisee ein. Zur Popularität des Schwellisees hat dabei sicherlich auch der Kiosk beigetragen. Seit 2012 hat das Schul- und Wohnzentrum Schachen (SWZ) den Kiosk umsichtig und gewissenhaft betrieben. Im Namen der Bevölkerung von Malters dankt der Gemeinderat den involvierten Personen des SWZ herzlich für ihren jahrelangen Einsatz.

Das SWZ hat sich nun entschieden, die nächste Saison nicht mehr zu bestreiten, und möchte jemand anderem die Möglichkeit geben, den Kiosk weiter zu betreiben.

Für eine mögliche Nachfolge wurden bereits erste Abklärungen vorgenommen. Leider konnte noch keine Lösung gefunden werden. Der Gemeinderat hofft aber, dass sich bis zum Sommer noch eine Nachfolge finden lässt. Er würde es sehr begrüßen, wenn der Kiosk weiterhin betrieben wird.

Allfällige Interessenten können sich per E-Mail ([gemeindeammannamt@malters.ch](mailto:gemeindeammannamt@malters.ch)) oder telefonisch unter 041 499 66 81 melden.

## Baubewilligungen Dezember 2017

**Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:**

– Andrea und Pirmin Bühler, Luzernstrasse 108, 6102 Malters; Neubau Einfamilienhaus, Grundstück-Nr. 2444

– Verena Stämpfli Meier und Markus Meier, Oberseeburg 6, 6006 Luzern; Dachsanierung und Sanierung der Südost- und Nordwestfassaden (nachträgliches Baugesuch), Grundstück-Nr. 1388

– Rafael Duss, Hellbühlstrasse 53, 6102 Malters; Umbau Wohnhaus und Umnutzung Ökonomieeteil, Grundstück-Nr. 2166

## Per 1. Januar 2018 Wechsel in den Kommissionen

### Bibliothekskommission

Andrea Stalder-Hofstetter, Widenmatt 19, Malters; sie ersetzt Romana Kopečný.

### Jugendkommission

Dario Schumacher, Luegetenstrasse 10, Malters; er ersetzt Nathan Keusch als Vertreter der Jungwacht.

### Feuerwehrkommission

Bernhard Felder, Industriestrasse 28, Malters; Peter Imfeld, Käseri Blatten, Malters; sie ersetzen Siegfried Riedweg und Christoph Stübi.

• • • • •  
**PODOLOGIE**  
**BIERI**



**Esther Bieri** • Dipl. Podologin HF

Hellbühlstrasse 7 • 6102 Malters  
 Telefon 041 497 30 00 • info@podologie-bieri.ch  
 www.podologie-bieri.ch

Mitglied Schweizerischer Podologen-Verband



# Krumme nacher

MÖBELWERKSTATT & MONTAGEN GMBH

MÖBEL TISCHE KÜCHEN TÜREN  
 MONTAGEN MÖBELRESTAURIERUNG  
 SIE TRÄUMEN – WIR MACHEN.

041 497 31 92  
 079 691 30 78

**Der Schreiner**  
 Ihr Macher  
 schreiner.ch



## Sparen Sie Geld beim Heizen!

Die Mehrheit der Gebäude in der Schweiz weist Schwachstellen auf. Machen Sie sich jetzt ein Bild Ihrer Immobilie.

Nutzen Sie unser Angebot noch bis am 31. Januar 2018 und erfahren alles unter [raiffeisen.ch/energiesparen](http://raiffeisen.ch/energiesparen)

\*Spezial-Angebot von CHF 100.– für Raiffeisen-Kunden und CHF 130.– für Nichtkunden.

**RAIFFEISEN**

Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen Ihnen gerne persönlich zur Seite.

**EGLI**  
**BESTATTUNGEN**

LUZERN

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern

www.egli-bestattungen.ch, 24-h-Telefon 041 211 24 44



Cornelia Camenzind,  
 Bestatterin / Beraterin

Martin Mendel,  
 Geschäftsleiter

Marcel Steiger,  
 Bestatter / Berater

## Advent und Weihnachten im AWH



Besuch des Samichlaus

### Im letzten Monat des Jahres 2017 fanden in der «Bodenmatt» noch zahlreiche Anlässe statt.

Zum dritten Mal fand der Handwerkermarkt im wunderschönen All'Aria-Park statt. Auch diesmal konnte man sich in der «Bodenmatt» bei lüpfiger Musik von den vielen Eindrücken bei einer Tasse Tee oder Kaffee erholen. Für das kulinarische Wohl sorgte unsere Küche mit Äplermagronen und einem rassigen Chili con carne sowie mit einem süssen Dessertbuffet.

Am 6. Dezember besuchte der Samichlaus mit seinem Huttenträger die Bewohnenden der «Bodenmatt». Er erfreute die Seniorinnen und Senioren mit seiner Freundlichkeit, den Geschichten und nicht zuletzt mit seinen feinen Leb-



Musik und Gesang, organisiert vom Frauenbund

kuchen. Für jeden fand er die richtigen Worte und verbreitete Heiterkeit und Freude. Nach seinem Rundgang genoss man spanische Nüssli, Mandarinen, Schokolade und einen heissen Punsch in der Cafeteria.

Mitte Dezember führte der Frauenbund Malters bei uns seine alljährliche besinnliche Adventsfeier durch. Mit Musik und Gesang sowie vorweihnachtlichen Geschichten gestalteten die Frauen eine wunderbare Feier, welche die Bewohnenden sichtlich genossen. Bei anschliessendem Kaffeetrinken und Spitzbuben-Essen wurden rege Gespräche geführt.

Am 22. Dezember herrschte ganztags emsiges Treiben. Die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtssessen waren in vollem Gange. Es wurden

## Veranstaltungen AWH Februar 2018

**02.02.2018** Schachnächtler Zunft

14.00 Uhr in der Cafeteria

**07.02.2018** Seniorenjassen

13.30 Uhr im Mehrzweckraum

**13.02.2018** Bodenmattfasnacht

ab 14.00 Uhr

**21.02.2018** Seniorenjassen

13.30 Uhr im Mehrzweckraum

**28.02.2018** Wunschkonzert

15.00 Uhr in der Cafeteria

**28.02.2018** Lesung mALTERs AKTIV

14.30 Uhr im Sonnestöbli

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Wir würden uns über Ihren Besuch bei uns im Alterswohnheim Bodenmatt sehr freuen.

Christbäume geschmückt, Tische gedeckt, dekoriert und in der Küche duftete es fein nach dem Festmenü. Bereits vor 17.00 Uhr trudelten die ersten externen Gäste ein. Nebst den Bewohnenden waren verschiedene Helfer und der Gemeinderat eingeladen. Nach den besinnlichen Worten genossen alle das leckere Menü und den gemütlichen Abend, der mit weihnachtlichen Klängen auf Pan- und Querflöte von Peter Bachmann begleitet wurde.

Am 3. Januar wurde bei einem feinen Apéro mit der Sozialvorsteherin Christine Buob und Andreas Bolliger, dem Leiter der «Bodenmatt», auf das neue Jahr angestossen. Lassen wir uns überraschen, was uns 2018 bringt.

## immomänt entlastet und begleitet

**Die Tagesbetreuung immomänt ist eine Institution im Dorf Malters. Sie bietet pflegenden Angehörigen von Menschen, die an Demenz erkrankt sind, Momente der Entlastung. Sie ermöglicht ihnen eine Atempause in der anspruchsvollen alltäglichen Betreuung.**

Ihre Angehörigen sind gut aufgehoben. Sie werden von Fachpersonen kompetent, einfühlsam und respektvoll durch den Tag begleitet. Es wird gemeinsam gekocht, geputzt, gewaschen. Arbeiten im Garten oder in der Werkstatt gehört genauso zum Alltag wie singen, spielen und spazieren.

### Was bedeutet Ihnen immomänt?

René Hausheer, reformierter Pfarrer: Als Seelsorger denke ich immer wieder ein-

mal: Gott sei Dank gibt es Institutionen wie immomänt. Ein persönlicher Besuch überzeugte mich von der gelebten Menschlichkeit.

**Familie Lütolf, Angehörige:** Wir schätzen, dass unser Vater bei immomänt einen geschützten Ort fand, wo mit ihm Alltag gelebt wurde. Für uns Angehörige war immomänt eine grosse Entlastung. Wir wussten, dass er gut aufgehoben war. Der Austausch mit den Fachfrauen war für uns wertvoll. Ohne immomänt und Spitex hätte unser Vater nicht so lange allein zu Hause leben können.

**Jan, Gast bei immomänt:** ... dass ich von Anfang an das Gefühl hatte, sinnvoll zu sein, in einer Atmosphäre von Freundschaft und Freude.

immomänt ist von Dienstag bis Freitag jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Es hat noch freie Plätze.

Für Informationen und Fragen nehmen Sie unverbindlich Kontakt auf:

– Karin Schmidli Martin, Leitung Betrieb  
– Margrit von Wyl, Leitung Pflege  
Tel. 041 497 22 01, info@immomaent.ch  
oder unter [www.immomaent.ch](http://www.immomaent.ch)

## Wie zurück in eine Ausbildung?

**CONTACT** | JUGENDBERATUNG  
FAMILIENBERATUNG

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90



**Naturheilpraxis Schwarzenberg**  
Traditionelle Chinesische Medizin  
und Bioresonanz

Erich Köllnberger  
Ennenmatt 33  
CH-6103 Schwarzenberg

Telefon 041 497 11 44  
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch  
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

Akupunktur    Phytotherapie    Diätetik    Bioresonanz



**Pendola** GmbH  
FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU  
EISTRASSE 8 · 6102 MALTERS

Tel 041 497 38 52      Fax 041 497 38 65  
www.pendola.ch      info@pendola.ch



**ZI**  
**zihmannlimacher**

VERKAUF | VERMITTLUNG | BERATUNG | VERWALTUNG  
Wohnung gesucht? INFOS unter:  
www.zihmannlimacher.ch




**Dankeschön für Ihre Treue.**  
**Wir stehen auch im 2018**  
**für langfristige und sichere**  
**Mietverhältnisse!**

Liegenschaftsverwaltung  
Lustenberger Herbert  
Tel. 041 497 07 01  
Fax 041 497 11 01  
herbert.lustenberger@wohnen-malters.ch



**wohnen malters**  
Genossenschaft seit 1954



**GRK**  
GEBÄUDEREINIGUNGEN AG

Luzernstrasse 76  
6102 Malters  
Telefon 041 497 00 70  
www.grkmalters.ch  
grk-malters@bluewin.ch




**SCHUMACHER**  
ELEKTRO AG

*Elektrisch ohne Grenzen...*

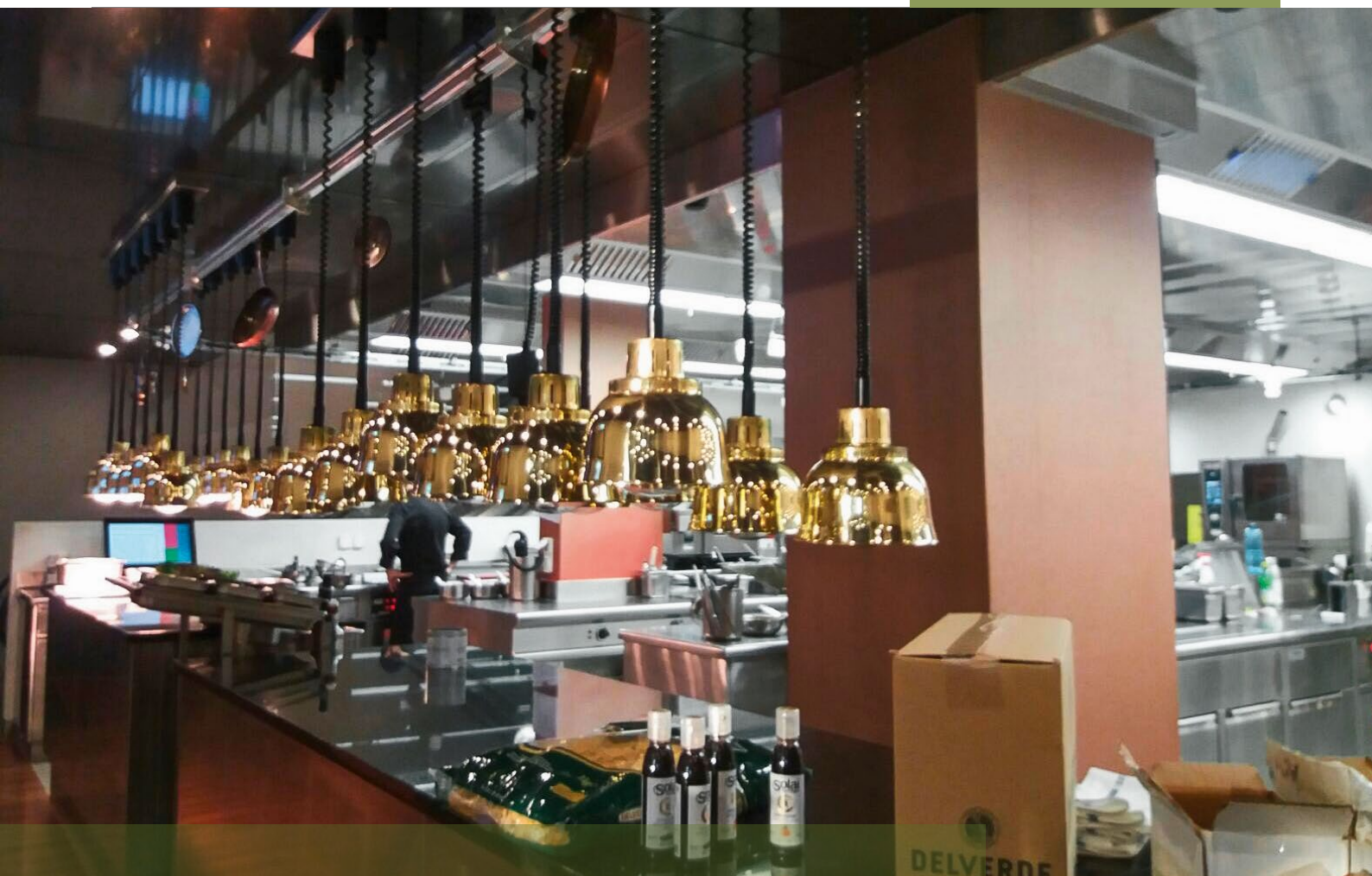
*Ihre Anliegen sind uns wichtig !*

Martinsgasse 1    6102 Malters    Tel. 041 498 05 05  
mail@schumacher-elektro-ag.ch    www.schumacher-elektro-ag.ch



*Auf Wolke 7*

*Cornelia Schiess*  
*Kosmetische Fusspflege*  
*Schwarzenbergstrasse 8*  
*6102 Malters*  
*079 567 99 25*



# Berufswahl – ein grosses Thema an der Sek

In der Schnupperlehre als Köchin EFZ erhielt die Lernende einen Einblick in die Küche des Hotels Montana

**Die Berufswahl begleitet die Schülerinnen und Schüler durch die gesamte Sekundarstufe. Sie ist ein langer Prozess, der von Schüler zu Schüler unterschiedlich erlebt wird.**

Während die einen Lernenden schon zu Beginn der Sekundarschule wissen, welches ihr (Traum-)Beruf ist, müssen sich andere intensiv mit verschiedenen Berufen auseinandersetzen, um ihren zukünftigen Arbeitsbereich zu entdecken. Auf diesem individuellen Weg versucht die Schule Malters, die Lernenden bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen.

In der 1. Sekundarstufe tauchen die Schüler allmählich in die Welt der Berufe ein. Mit dem Lehrmittel «Berufswahl-Ordner» lernen die Schüler/innen ihre eigenen Interessen, Stärken, Schwächen sowie die einzelnen Berufsfamilien kennen. An einem Berufserkundungstag knüpfen sie einen ersten Kontakt zur Berufswelt. In diesem Rahmen lernen sie in

der Lebenskunde wie auch im Deutschunterricht, wie ein Motivationsschreiben und ein Lebenslauf zu schreiben sind oder wie man ein formales Telefonat zu führen hat.

In der 2. Sekundarstufe steht der Kontakt zur Berufswelt im Mittelpunkt. Die Lernenden erhalten im Herbst während des Lehrstellenparcours wertvolle Einblicke in eine grosse Vielfalt von Berufen. Diese ersten Einblicke werden dann während einer einwöchigen Schnupperlehre vertieft. Die Schnupperlehren sind für die Lernenden von grosser Bedeutung: einen typischen Arbeitstag miterleben, konkrete Tätigkeiten des Berufs kennenlernen und zum Teil auch ausprobieren, Teil eines Arbeitsteams sein, berufsspezifische Arbeitskleidung anziehen, Werkzeug und Material in den Händen halten, die Sonnen- wie auch Schattenseiten hautnah erleben usw. Auch dieses Jahr erhielten die Schüler/innen der 2. Sekundarstufe die Möglichkeit, in zahlreichen Betrieben in und rund um



**Eindrücke, Erfahrungen und erhaltene Bewertungen werden in einem Schnuppertagebuch festgehalten**

Malters diese ersten Berufserfahrungen zu sammeln. Ein herzliches Dankeschön an alle Betriebe!

Was die Lernenden nun erwartet, sind weitere Schnupperlehren in der Freizeit oder den Schulferien, das Erarbeiten einer Bewerbungsmappe und zum Schluss hoffentlich die lang ersehnte Unterschrift auf dem Lehrvertrag.



**wohntühen**  
seit 1957

**Hans Bühler** GmbH  
**Malergeschäft**  
**Malters**

www.malerbuehler.ch  
041 498 07 67

**Spanndecken - der moderne Weissputz**

**vorher** **nachher**

**Die Decke braucht nur Randlatten! Kein Lattenrost!  
Alle Einbauten möglich.**

Mehr Freizeit  
für Sie

- Steuerberatung für natürliche und juristische Personen
- Finanzbuchhaltung und Abschlussberatung
- Aktienrechtliche Revisionen
- Lohnbuchhaltung und Saläradministration
- Firmengründungen und Nachfolgeregelungen

## **Buck Treuhand AG**

Luzernstrasse 100, 6102 Malters  
Tel. 041 497 20 50, www.buck-treuhand.ch

# **Portmann Planung**

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

## **A r c h i t e k t u r b ü r o**

*Bauen ist Vertrauenssache!*  
*... seit 18 Jahren*



**Erwin Portmann**  
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch      www.portmann-planung.ch



**LÖTSCHER** LOGISTIK  
Mehr Werte schaffen.

**MuldenservicePlus**

Profitieren auch Sie von unseren Leistungen. Von Muldenservice in Ihrer Nähe, Transporten über Recycling oder Lieferung von Kies und Beton. Der Umwelt zu liebe.

**Flexibel - Motiviert - Engagiert.**

**Lötscher Logistik AG** Spahau 3, CH-6014 Luzern, T +41 41 259 0777, logistik@ltp.ch, www.logistik-plus.ch

## Weihnachts- und Winterfensterbilder schmücken das «Muoshof»-Areal



Wintergeschichten im Iglu

**In den letzten Wochen des Jahres ist es im BG-Unterricht (Bildnerisches Gestalten) im Schulhaus Muoshof wieder emsig zu- und hergegangen.**

Die Schüler/innen der 1. und 2. Sek haben selbst gewählte Winter- oder Weihnachtsgeschichten sowie Weihnachts-

Eine Herausforderung, die vielen gut gelungen ist! Bei der Fertiggestaltung der Fensterkulissen haben die Jungen und Mädchen Eifer und Können gezeigt.

Die gelungenen, grossen Arbeiten sind wir nach der letzten Vollversammlung klassenweise genauer anschauen gegangen. Dabei haben die Schüler/



Verschneite Landschaft

lieder und -gedichte in den Unterricht mitgebracht. Unter fachkundiger Anleitung der beiden BG-Lehrerinnen Lebeda und Schorno haben die Jugendlichen in ihrer Kleingruppe zu ausgewählten Szenen des Textes viele verschiedene Skizzen angefertigt. Als Kulisse zur Geschichte soll das Bild dienen. Eine der Skizzen haben sie ausgearbeitet und danach mit weissen Spezialstiften auf ein zugewiesenes Fenster vergrössert.



Santa Claus mit seinem Rentier unterwegs

innen vor ihrem Winterfenster ihre Geschichte erzählt – ein (weihnachtlicher) Moment des Verweilens. Mit feinem Lebkuchen und Punsch haben wir den Abschluss dieses Gesamtschulanlasses gemeinsam geniessen können.

Neugierig gemacht? Die Fenster kann man auf dem «Muoshof»-Areal noch bis Ende Januar bestaunen und sich hoffentlich daran erfreuen.

### Termine Schulcafés Schuljahr 2017/18



#### Grosses Schulcafé mit allen Schulleitungen

Dienstag, 13. März 2018, 10.15 bis 11.15 Uhr,  
Schulhaus Eischachen

#### Schulcafé Primarschule Bündmättli

Freitag, 20. April 2017, 08.30 bis 09.30 Uhr

#### Schulcafé Primarschule Eischachen

Freitag, 20. April 2018, 10.15 bis 11.15 Uhr

#### Schulcafé Sekundarschule Muoshof

Dienstag, 01. Mai 2018, 09.00 bis 10.00 Uhr

Montag, 25. Juni 2018, 09.00 bis 10.00 Uhr

### Schulbesuchstage 2017/18

#### Kindergarten und Primarschulen

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Primar Nord und Süd finden am 15. eines Monats statt.

#### Die Termine im aktuellen Schuljahr

Donnerstag, 15. März 2018

Dienstag, 15. Mai 2018

Freitag, 15. Juni 2018

Wir danken Ihnen für das Interesse an der Schule und die nötige Aufmerksamkeit während der Lektionen.

### Studierende im Lehrerberuf

Die Schulen Malters sind eine offizielle Kooperations- und Kooperationshochschule der Pädagogischen Hochschule Luzern (PHL). Als Kooperationshochschule arbeiten wir eng mit der PH in der berufspraktischen Ausbildung zusammen und erfüllen vielseitige Aufgaben wie die Planung und Gestaltung (im engen Verbund mit den Verantwortlichen der PH Luzern) der Praxisausbildung von angehenden Lehrpersonen. Ebenso wirken wir bei der Planung, Entwicklung und Durchführung von Forschungsvorhaben der PHZ Luzern mit. In den ersten Monaten des Kalenderjahres finden die Praktika der Studierenden statt. Viele Lehrpersonen der Schulen Malters bilden in den kommenden Wochen Studierende im Rahmen von Praktika aus.

### Wir verabschieden uns von Lehrpersonen

Auf Ende des 1. Semesters verabschieden wir uns von Adrian Weibel. Er hat die ICT der Schulen Malters über Jahre aufgebaut und betreut.

Wir danken Adrian Weibel für die geleisteten Arbeiten zugunsten der Schulen Malters und wünschen ihm einen erfolgreichen, befriedigenden Start in die neue Herausforderung.



## J. Uebelmann Gartengestaltung AG

Schwarzenbergstrasse 27, 6102 Malters  
Telefon 041 497 22 93, Fax 041 497 43 93  
josef.uebelmann@bluewin.ch

- **Beratungen und Planungen**
- **Neuanlagen und Umänderungen**
- **Bepflanzungen und Begrünungen**
- **Naturstein**
- **Teiche und Wasserläufe**
- **Unterhalt und Pflege**

Dienstleistungen  
und Beratung rund  
um den Garten.

## Malergeschäft

### Armin Rölli

Kantonsstrasse 21  
6102 Malters  
079 225 13 40  
armin.roelli@bluewin.ch



**ARCHITEKT H. LIMACHER AG**

#### Architektur

Wohnbauten, Um- und  
Anbauten, Sanierungen,  
Industrie-, Gewerbebau

#### Raumplanung

Baulandentwicklung,  
Gestaltungspläne,  
Realisierungskonzepte

#### Visualisierungen

Fotomontagen,  
Geländemodelle,  
Animation



**Architekt H. Limacher AG**  
Bahnhofstrasse 4 6102 Malters  
Tel. 041 497 34 32 Fax 041 497 42 32  
[www.hlimacher.ch](http://www.hlimacher.ch)

## IT WORKS *es arbeitet*

**Schumacher Nadja**

**Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene**  
Faszien-Arbeit nach Boeger

**Schumacher Thomas**

**Medizinische Massagen**  
**Sportmassagen und Wellness**

**Herzog Chantal**

**Craniosacral-Therapie**

Liebetsegg 2  
6102 Malters  
Fon 041 497 12 07  
[www.itworks-schumacher.ch](http://www.itworks-schumacher.ch)  
mail@iw-s.ch

Krankenkassen-, Zusatzversicherung-  
und Unfallversicherungen-anerkannt

## Wir stellen alles in den Schatten!

- **Sonnenstoren**
- **Rollladen**
- **Lamellenstoren**
- **Alu-Jalousie**
- **Insektenschutz**
- **Reparaturservice aller Marken**



**Fuhrmann  
Storenbau**

Fuhrmann Storenbau AG  
6103 Schwarzenberg  
Telefon 041 497 48 48  
[www.fuhrmann-storen.ch](http://www.fuhrmann-storen.ch)



## «Das Eselchen und der kleine Engel»

**Die Musik- und die Volksschule spannten für ein musikalisches Projekt zusammen. Rund 150 Kinder und Jugendliche der Musik- und der Volksschule probten seit den Herbstferien allein, in Ensembles und Schulklassen für das gemeinsame Konzert. Die Gesamtleitung hatte Gabi Koller inne.**

Die weihnachtliche Geschichte «Das Eselchen und der kleine Engel» wurde mit Gesang und Instrumenten vertont. Ein grosser Chor, bestehend aus Kindern des Schulhauses Bündmättli, dem Kinderchor flik-flak und dem Jugendchor der Musikschule Malters, präsentierte sich auf einer vom Werkdienst aufgestellten Bühne in der Pfarrkirche. Auf eine riesige Leinwand wurden wunderschöne Bilder der Geschichte projiziert. Streicher, Gitarren, Blockflöten, Querflöten und ein Klavier brachten stimmungsvolle Melodien zum Klingen. Mit Spezialeffekten auf den Instrumenten und mit den Stimmen wurden der eisige Wind, das



150 Kinder und Jugendliche auf der Bühne vereint

Rauschen der Wälder und die Eselslaute gekonnt vertont. Irma Thürig erzählte die Geschichte mit klarer und der Stimmung angepasster Stimme und verlieh dem

Geschehen einen anmutigen Rahmen. Das Publikum bedankte sich bei den Musizierenden mit einem lang anhaltenden Applaus für das gelungene Konzert.



Anmutiger Kindergesang



Blockflöten in verschiedener Ausführung



Gitarristen bei ihrem Solo

## Eltern–Kind–Lehrperson: Alle ziehen an einem Strick

**Die Freude am Instrument und an der Musik ist für das Erlernen eines Instruments Grundvoraussetzung.**

Freude und Erfolgserlebnisse beim Musizieren fördern das Selbstvertrauen und legen den Grundstein für eine dauerhafte Beziehung zur Musik.

Meist zeigen sich Fortschritte in der Musik jedoch nicht von einer Woche zur

anderen. Ausdauer und tägliches Üben sind unerlässlich für einen erfolgreichen Musikunterricht. Eltern und Musiklehrpersonen unterstützen die Lernenden dabei, gemeinsam tragen sie die Verantwortung für eine erfolgreiche musikalische Ausbildung.

Zu Beginn des 2. Semesters bis zum Anmeldeschluss finden die jährlichen Dreiecksgespräche statt. Eltern, Kind

und Lehrperson ziehen im gemeinsamen Austausch an einem Strick. Diese Gespräche dienen der Standortbestimmung in der musikalischen Entwicklung der Lernenden.

Die Musiklehrpersonen vereinbaren zusammen mit den Erziehungsberechtigten und den Schülerinnen und Schülern Ziele für den weiteren Verlauf des Musikunterrichts.

## Musikschule: Konzertvorschau

**Violine, Bratsche und Violoncello –  
Streichermusik**

Dienstag, 30. Januar 2018, 19.00 Uhr, Mirjam-  
kirche

### Erwachsenenkonzert

Donnerstag, 1. Februar 2018, 19.00 Uhr, «Gleis 5»

### Vorschau

Familienkonzert «Der Geigendieb» – musikalischer  
Krimi für die ganze Familie.

Samstag, 17. März 2018, 9.30 bis 10.20 Uhr,  
im Gemeindesaal Malters (anschliessend Instru-  
mentenparcours)



Lynn Wigger mit ihrer Nonna Käthi Urfer

## Grosser Bruder von Geige und Bratsche: Das Violoncello

**Praktisch ist, dass man beim Cello-  
spielen sitzen kann. Das Instrument  
ist grösser als die Geige und die  
Bratsche und wird zwischen den  
Knien gehalten.**

Es klingt tiefer als seine kleinen Schwes-  
tern. Das Cello kommt der menschlichen  
Stimme vom Klang her am nächsten. Es  
kann als Melodie- oder Begleitinstru-  
ment eingesetzt werden.

Leandra Enzler, Andrea Hunn und  
Lynn Wigger sind drei Schülerinnen der  
Celloklasse von Graziella Carlen. Alle  
drei spielen mit Begeisterung ihr Instru-  
ment. Mit dem Cello kann man schon

sehr früh beginnen, da es extra Kinder-  
grössen zum Mieten gibt. Immer wenn  
man wächst, kann das Cello beim Gei-  
genbauer gegen ein nächstgrösseres  
eingetauscht werden.

Andrea sagt, dass ein grösseres Cel-  
lo für sie immer ein Meilenstein und Eta-  
penziel bedeutete und sie jeweils darauf  
hinfiel. Nun hat sie das grösste Cel-  
lo, man sagt ein «Ganzes», und ist stolz,  
dass sie selber eines auswählen durfte  
und ihre Eltern ihr das Cello geschenkt  
haben. «Ein eigenes Cello zu haben, ist  
etwas Besonderes», sagt Andrea stolz.

Leandra spielt das zweite Jahr Cello:  
«Mir gefällt der schöne Klang des Cel-

los», meint sie. Besonders freut sie sich,  
wenn ihr Vater sie mit der Geige oder der  
Gitarre begleitet.

Auch Lynn macht das Zusammen-  
spielen Spass. Ihre Grossmutter spielt  
auch Cello und so wollte sie unbedingt  
Cello lernen. Nun können sie schon ge-  
meinsam Duette spielen.

Dieses Duo über die Generationen  
hinweg und alle anderen Schülerinnen  
und Schüler der Streicherklassen von  
Nicole Bucher, Eros Jaca und Graziella  
Carlen sind in der Musizierstunde vom  
Dienstag, 30. Januar 2018, 19.00 Uhr,  
in der Mirjamkirche zu hören. Herzlich  
willkommen!

## Impressionen aus der klingenden Adventszeit

Während der Adventszeit beteiligten sich  
die Musikschüler/innen und ihre Lehr-  
personen an acht Auftritten. Sie über-

nahmen die musikalische Gestaltung  
von Gottesdiensten, erwärmten mit Mu-  
sik die Herzen der Weihnachtsmarktbe-

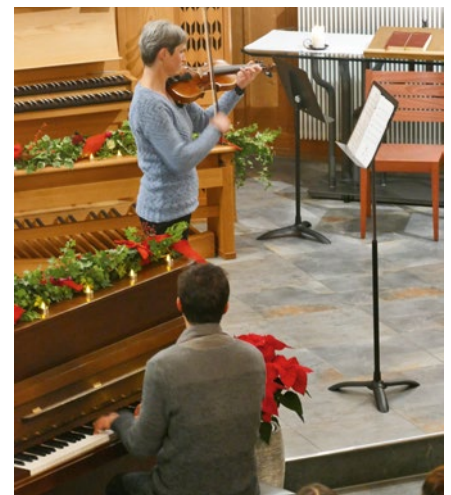
sucherinnen und -besucher und lockten  
mehrere hundert Menschen an die Mu-  
sikschulkonzerte.



Volle Mirjamkirche



Vierhändiges Klavierspiel



Yolanda Schmidiger im Konzerteifer



# Geschäftsübergabe Riedweg Motorgeräte AG

Von links: Daniel Brun, Martin Bachmann, Ursula und Jakob Riedweg

**Nach über 40-jähriger Tätigkeit geht die Firma Riedweg Motorgeräte AG per 1. Januar 2018 in neue Hände über. Ursula und Jakob Riedweg übergaben die Firma den langjährigen Mitarbeitern Martin Bachmann und Daniel Brun.**

## Dienstleistungen und kompetenten Reparaturservice weiterführen

Mit grosser Freude blicken Jakob und Ursula Riedweg auf 42 Jahre erfolgreiche Geschäftstätigkeit zurück. Am 3. Januar 1976 startete das Fachgeschäft Riedweg Motorgeräte in Schachen als Zwei-Personen-Unternehmen. Die junge Firma erwarb sich rasch einen guten Ruf als kompetentes Unternehmen. Nach drei Jahren konnte bereits der erste Mechaniker eingestellt werden.

1989 wurde der Neubau an der Eistrasse 6 in Malters bezogen. Die Entwicklung des Unternehmens ging weiter erfolgreich voran. Das Produkteangebot wurde laufend ausgebaut, um den Kunden die besten Maschinen und Geräte anbieten zu können. Aus dem Zwei-Personen-Fachgeschäft für Motorgeräte und Zubehör ist ein leistungsstarkes und kundenorientiertes Unternehmen geworden. Als Spezialist für Rasen- und Gartenpflege, Forst, Reinigung aller Art, Kommunalfahrzeuge, Winterdienst sowie Spezialmaschinen sind die Dienstleistungen und Produkte im Kanton Luzern und darüber hinaus bekannt.

Jakob und Ursula Riedweg bedanken sich bei ihren treuen und langjährigen Kunden und Mitarbeitenden für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

## Firma in neuen Händen

Im Sinne einer nachhaltigen Nachfolgeregelung wird das Unternehmen nun von zwei bisherigen Mitarbeitern übernommen. Martin Bachmann arbeitet seit 1983 als Mechaniker und ist bei den Kunden bestens bekannt. Daniel Brun hat die Berufslehre Motorgerätemechaniker erfolgreich abgeschlossen und ist zurzeit in Ausbildung zum Technischen Kaufmann. Damit kann die Kundschaft weiterhin auf das Bewährte zählen und laufend Neuheiten in den Bereichen Rasen, Garten, Forst und Reinigungsartikel erwarten.

Auch in Zukunft steht für den Kunden ein ausgewogenes Dienstleistungsangebot zur Verfügung und fachmännische Beratung steht im Mittelpunkt.

## Dringend gesucht Ludothek-Mitarbeiter/innen

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir neue Ludothek-Mitarbeiter/innen. Wir sind ein kleines Team von zehn bis zwölf Frauen, die sich die Arbeit jeweils aufteilen. Das ergibt zirka eine bis zwei Ausleihen im Monat. Wir arbeiten alle ehrenamtlich, können jedoch die Spiele gratis ausleihen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich spielbegeisterte, motivierte Frauen und Männer bei uns melden.

Für Fragen oder genauere Auskünfte kann man sich bei Conny Lang melden.

Telefon 078 862 45 24



Ludothek an der Luzernstrasse 104

## Ludothek – spielen ohne Ende

**Auf rund 30 Quadratmetern befindet sich an der Luzernstrasse 104 ein wahres Spielparadies für Kinder. Putzwagen, Eisenbahn, Einrad, Kartenspiele, DVDs und ganze Spielsets für Familienfeste oder Geburtstage stehen zum Ausprobieren bereit.**

Die Ludothek bietet Kindern die Gelegenheit, neue Spielideen zu entwickeln. Seit 1982 steht die Ludothek allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zur Benützung offen. Gegen eine Gebühr von Fr. 1.– bis Fr. 15.– können die Spiele für jeweils vier Wochen ausgeliehen werden. Die Ludothek ist

eine Organisation des Gemeinnützigen Frauenvereins Malters.

### Öffnungszeiten Ludothek

Dienstag, 15.00 bis 17.30 Uhr  
Donnerstag, 18.00 bis 20.00 Uhr

Während der Schulferien jeweils donnerstags, 18.00 bis 20.00 Uhr.

## Vor 50 Jahren gegründet und immer noch dabei!



Die Gründerinnen der Frauen-Gesundheits-Turngruppe, von links: Maria Lötscher, Anna Zemp, Lydia Thürig, Trudi Schumacher, Marlis Stalder und Carla Hänslı

**Die KTV-Frauen von Malters feierten am 8. Dezember mit den Gründungsmitgliedern ihr 50-Jahr-Jubiläum. Der Turnverein pflegt seit 1967 neben den regelmässigen Turnstunden auch ein interessantes Programm und gemütliches Beisammensein.**

Diese sechs Frauen haben damals die Frauengesundheitsturngruppe St. Martin aus dem Mütterverein heraus gegründet. Mit Mund-zu-Mund-Propaganda wurden

viele Mitglieder geworben. Damals war es eine willkommene Abwechslung zur Alltagsarbeit, man kam einmal aus dem Haus und es entstanden gute Freundschaften. Das erste grosse Turnfest wurde 1980 in Baden besucht, weitere folgten. Auch am Frauenlauf Bern, Möserelauf, Langlauf im Eigenthal und vielem mehr waren die KTV-Frauen aus Malters anzutreffen.

Heute steht die vielseitige Bewegung im Vordergrund. Die Freundschaft wird

mit geselligen Anlässen wie Sommerprogramm, Herbstwanderung, Schneeschuhlaufen usw. gepflegt – ohne weitere Verpflichtungen.

### Neue Turnerinnen willkommen

Die Türen stehen für alle Interessierten offen. Die Turnstunden für die etwas älteren Frauen finden abwechslungsweise, jeweils um 19.00 Uhr, in der einen Woche am Montag im Pfarreiheim oder in der anderen Woche am Dienstag in der neuen «Bündtmättli»-Turnhalle statt. Die Jüngeren und Junggebliebenen bewegen sich jeweils am Dienstag um 20.15 Uhr im Bündtmättli. Während der Schulferien finden keine Turnstunden statt.

Natürlich darf auch während des Jahres gerne geschnuppert werden. «Chom doch ou» und nimm deine Kollegin mit. Es freuen sich Jung und Alt, neue Gesichter kennenzulernen. Bei uns kann frau gegen ein kleines Entgelt jederzeit teilnehmen, ohne dem Verein beitreten zu müssen.

Für weitere Auskünfte stehen Marlis Stalder, 041 497 41 72, und Gabriela Burri, 041 497 16 77, gerne zur Verfügung.

# Fasnacht 2018 – los gehts!

**Die närrischen Tage klopfen bereits wieder an die Tür. Am 8. Februar ist Schmutziger Donnerstag und spätestens ab dann der Narr los. Die Guuggenmusigen und Fasnachtsorganisationen laden in und um Malters zu bunten Anlässen ein. Eine Übersicht.**

## Freitag, 26. Januar

- 19.30 Uhr Fäscht-Nacht im «Kreuz», Schwarzenberg, Fasnachtsball, Bar, Tanz und Guuggenkonzerte



Dorfheilige 2017, Maria Birri

## Samstag, 27. Januar

- Fasnachtszeitungsverkauf ab 08.00 Uhr durch Motterirat, überall im Dorf
- Pony Fatale im «Pony Stübli», Motto: «20 Jahre Frühschoppen», 09.00 bis 18.00 Uhr, organisiert von der Aktivriege STV Malters
- Schabeball auf dem Bahnhofareal, Motto: «Popeye», mit diversen Bars, DJ, Guuggensound und gemütlicher Kafistobe; 17.00 Uhr Einzug der Guuggenmusigen mit Monsterkonzert; Eintritt ab 16 Jahren, Ü30 gratis

## Mittwoch, 7. Februar

- Ämmeruugger-Iruuggete, Bahnhofareal, Motto: «Valhalla»; 17.00 Uhr Fürobieber im Kafizelt; 19.30 Uhr Monsterkonzert auf dem Bahnhofareal; Bars: «Auf Hohersee», «Wikinger Grothe», «Rock der Wikinger» und Kaffeefeld; Eintritt ab 16 Jahren, Ü30 gratis

## Schmudo, 8. Februar

- Tagwache im Schache, 06.00 Uhr, Rössliplatz, Urknall, Umzug durchs Dorf, Mehlsuppe im «Rössli»



Umzugswagen der freien Gruppe 118plus.

- Tagwache in Schwarzenberg, 06.00 Uhr Urknall, Sternmarsch auf den Rössliplatz, Suppenessen im «Kreuz»;
- 10.00 Uhr Guuggenkonzert in der Matt, 14.00 Uhr Chender-Ufschland Kinderfasnacht in der MZH;
- Seniorenfasnacht, 14.00 Uhr, im «Caffè e più». Unterhaltung mit den Tre Maestri. Alle Vollmasken erhalten ein Präsent. Anschliessend offeriert der Gemeinnützige Frauenverein allen Anwesenden ein närrisches Zobig.

## Samstag, 10. Februar

- Umzug und Fäscht in Schachen
- Umzugstart im Ennigen um 14.00 Uhr, Fäscht in der Rümlichgasse, div. Bars, Monsterkonzert der Guuggenmusigen, neu Zunftgarten;
- lilauf in Schwarzenberg, 19.00 Uhr, Rümlichgasse, auf dem Schulhausareal

## Sonntag, 11. Februar

- Tagwache/Umzug in Schwarzenberg
- 05.00 Uhr Röstiesen im «Rössli»
- 14.00 Uhr Fasnachtsumzug, danach Monsterkonzert



Fasnacht in der «Bodenmatt»

## Schliessung des G'schänk-Ateliers

Das G'schänk-Atelier an der Luzernstrasse 68 ist nur noch bis Samstag, 10. Februar 2018, geöffnet. Für die Fasnacht werden die Räumlichkeiten in die Beiz «Onkel Toms Hütte» umfunktioniert, sodass am Güdismontag Raclette statt Geschenke über den Ladentisch gehen.

Anschliessend packt Heidi Albisser ihre sieben Sachen und zieht an die Münzgasse 2 in Malters! Ab März 2018 ist das G'schänk-Atelier in der Papeterie Mühlebach integriert.

PS: Gutscheine können nur noch bis 10. Februar 2018 im G'schänk-Atelier eingelöst werden.

## Güdismontag, 12. Februar

- Ramba-Zamba-Mäntig
- 06.00 Uhr Sternmarsch durchs Dorf, anschliessend Monsterkonzert auf Kirchentreppe St. Martin, Ausschank Mehlsuppe und Tee
- 07.15 Uhr Zmorge bei «Gasser's Korn Café»
- 08.30 Uhr Monsterkonzert bei «Gasser's Korn Café»



Die Guuggenmusig Schabegabscher hat zwei Asylsuchende in ihren Verein integriert. Mit Posaune und Trompete verstärken Seare und Meron die Auftritte

- 10.00 Uhr Monsterkonzert bei Raiffeisenbank, mit Apéro
- 14.00 Uhr 41. Motteri-Umzug, anschliessend Beizlifasnacht mit Monsterkonzert auf dem Bahnhofareal

**Neu: Shuttlebus Malters–Schwarzenberg 00.30 / 01.30 / 02.30 Uhr**

## Güdisdienstag, 13. Februar

- «Bodenmatt»-Fasnacht
- 14.00 Uhr im Alterswohnheim (öffentlich)

## FDP-Neujahrsapéro

**Am 8. Januar 2018 fand der traditionelle Neujahrsapéro der FDP Malters statt. Das Interesse war sehr gross. Der Anlass wurde von Anfang an durch eine tolle Stimmung der Besucher getragen.**

Andreas Hug, Geschäftsleitung, und Fritz Steiner, Projektleitung, gaben einen exklusiven Einblick in die Planung des neuen Grossprojekts, in welches die HUG AG in den nächsten drei Jahren rund Fr. 50 Mio. investieren wird. Dies führt zugleich zu einem Aufschwung für Malters, da der Standort Trimbach sukzessive nach Malters verlegt wird. Begleitet wurde diese Präsentation von einem feinen HUG-Apéro.



**Fabienne Brauchli übernimmt von Michael Wey das Präsidium der FDP**



**Reger Austausch am Neujahrsapéro der FDP Malters**

Im Anschluss an die Präsentation wurde der Moment genutzt, um die Änderungen im Vorstand der FDP Malters bekannt zu geben. Michael Wey tritt als Präsident der FDP Malters zurück und übergibt den Posten an Fabienne Brauchli. Michael bleibt der FDP Malters als Beisitzer erhalten. Die FDP dankte Michael Wey für seine hervorragende Arbeit und sein Engagement in der Partei und wünschte seiner Nachfolgerin Fabienne Brauchli einen erfolgreichen Start in ihrer neuen Aufgabe.

Des Weiteren durfte die FDP Malters Attila Öri im Vorstand begrüßen. Er wird

die FDP Malters als Beirat begleiten und erste Einblicke in die Politik nehmen.

Nach dem gelungenen Anlass freut sich die FDP Malters, mit vielen Neuerungen und gut verankertem Bestehendem ins Jahr 2018 zu starten und kommende Projekte erfolgreich umzusetzen. Die FDP freut sich auf spannende Momente, die zusammen genossen werden können, und wünscht allen ein gesundes und fröhliches 2018.

Bilder zum Anlass sind auch auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/fdpmalters](http://www.facebook.com/fdpmalters) aufgeschaltet.

## Gründung SP Malters

**In der Gemeinde Malters wurde eine Sektion der SP gegründet. Die Partei wird fortan das politische Spektrum neben den etablierten Parteien CVP, SVP und FDP sowie der Interessengemeinschaft Malters (IGM) bereichern.**

Die zahlreiche Teilnahme von interessierten Mitgliedern und die Anwesenheit von diversen Vertretern der umliegenden Sektionen und der Kantonalpartei zeugen von grossem Interesse an der SP Malters und motivieren den Gründungsvorstand, auf die Bedürfnisse der Anwohner von Malters einzugehen.

**Mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt wurden:**

- Gwendolin Epp Hernandez (Co-Präsidentin)
- Sandro Niederberger (Co-Präsident)
- Joachim Bannwart (Kassier und Mitgliederverantwortlicher)
- Jonas Hofer (Aktuar)



**Vorstand SP Malters (von links): Joachim Bannwart (Kassier und Mitgliederverantwortlicher), Sandro Niederberger (Co-Präsident), Gwendolin Epp Hernandez (Co-Präsidentin), Jonas Hofer (Aktuar)**

Im Anschluss an die formellen Traktanden konnten Glückwünsche, Geschenke sowie pointierte Weisheiten von Vertretern der umliegenden SP-Sektionen mit auf den Weg genommen werden.

Interessierte Personen von Malters können sich gerne mit unserem Mitgliederverantwortlichen, [joachim.bannwart@sp-malters.ch](mailto:joachim.bannwart@sp-malters.ch), in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf konstruktive Gespräche.

# Rundschau Malters

## Vereine



**15. Februar 2018: Friedensgebet – der Frieden ist Gottes Werk, aber er will durch uns getan werden. Frieden ist vielschichtig und zerbrechlich, Frieden macht weit.**

Wir wollen gemeinsam für den Frieden beten, singen, tanzen, Kerzen anzünden, schweigen ... Du bist herzlich willkommen!

Frieden mit mir, dem Nächsten, der Schöpfung, Frieden in der Welt.

**Ort:** Im Chor der Pfarrkirche St. Martin Malters

**Zeit:** 19.00 bis 19.45 Uhr

**Leitung:** Carla Wicky

Liturgiegruppe



**19. Februar 2018: Seelenerlebnis – Malen mit Pastellkreiden**

Das Malen mit der feinen Kreide bringt Sie sanft und einfach in ein Feld der Entspannung und Freude. Da gibt es keine Bewertung, sondern da entstehen einzigartige Kunstwerke, die das Herz berühren und zum Staunen bringen. Dieser Kurs ist für alle, die sich auf kreative Art und Weise seelisch erleben und ausdrücken möchten. Sie sind herzlich willkommen!

**Ort:** Hübeli, 6207 Nottwil

**Zeit:** 14.00 bis 17.00 Uhr oder 19.00 bis 22.00 Uhr

**Treffpunkt:** 13.30 oder 18.30 Uhr, Emmenparkplatz, Hellbühlstrasse, Malters (Fahrgemeinschaft)

**Kosten:** Fr. 85.– (Nichtmitglieder Fr. 95.–), Kurs mit Material

**Mitbringen:** bequeme Kleider, evtl. Schürze

**Leitung:** Rita Bannwart, [www.lichtfarbentor.ch](http://www.lichtfarbentor.ch)

**Anmeldung:** bis 12. Februar an Käthy Roos, 041 497 14 49 oder [famroos@bluewin.ch](mailto:famroos@bluewin.ch) (Teilnehmerzahl beschränkt!)



**2. März 2018:  
Weltgebetstag**

**Ort:** Mirjamkirche Malters

**Zeit:** 18.30 bis 21.30 Uhr

**Leitung:** Vorbereitungsgruppe Weltgebetstag



**ZEIT-LOS – Bibel-Heilgeschichten für dich und mich!**

In Form von Bibliolog oder Bibliodrama begegnen wir einem biblischen Text, der aus einer anderen Zeit und Lebenswirklichkeit stammt. Beide Formen führen schnell von einer Aussen- zu einer Innensicht des Textes. Es entsteht eine lebendige Interaktion zwischen den Lebenswelten des Textes und den Teilnehmenden. Ein Prozess wird angestossen, der die Mitwirkenden hineinnimmt. Gedanklich und körperlich-spielerisch treten wir in den Textraum ein, werden Teil der biblischen Geschichte und gelangen dadurch zu überraschend neuen Erfahrungen und Erkenntnissen. Erleben Sie eine zeitgemässe, informative, kurzweilige, sinnliche und abwechslungsreiche Reise in die Bibel. Die Abende können auch einzeln besucht werden.

**Daten:** 15.03. / 15.05. / 13.09. / 15.11.

**Ort:** Pfarreiheim Malters, Zimmer D4

**Zeit:** 19.45 bis 21.45 Uhr

**Kosten:** Fr. 5.– pro Abend

**Leitung:** Ursula Siegenthaler

**Anmeldung:** bis drei Tage vor dem Kursabend an Ursula Siegenthaler, 079 224 02 44 oder [ursula.siegenthaler@bluewin.ch](mailto:ursula.siegenthaler@bluewin.ch)



**Klangabend – entspannen und sich wohlfühlen**

Den Alltag hinter sich lassen, den Klang durch den Körper fließen lassen, in Einklang mit sich selbst die Heilungskräfte des Körpers anregen. Wir bespielen Sie zu zweit mit Klangschalen, Gongs, Kristallinstrumenten, Zimbeln, Monochord und anderen Instrumenten im System der Lebensblume. Die Klangerlebnisse wirken ganzheitlich auf Körper, Seele und Geist. Der Klang löst

Spannungen, aktiviert die Selbstheilungskräfte und führt in eine wohlige Entspannung.

**Daten:** 21.03 / 20.11.

**Ort:** Klangraum, Ruswilerstrasse 1a, 6110 Wolhusen

**Zeit:** 19.45 bis 21.45 Uhr

**Kosten:** Fr. 25.– pro Abend (Nichtmitglieder Fr. 30.–)

**Leitung:** Ursula und Markus Siegenthaler, Klangtherapeuten nach W. Häfner

**Anmeldung:** bis einen Tag vor dem Anlass an Ursula Siegenthaler, 079 224 02 44 oder [ursula.siegenthaler@bluewin.ch](mailto:ursula.siegenthaler@bluewin.ch) (Teilnehmerzahl beschränkt!)



**Eltern-Informationsabend Berufswahl bei Jugendlichen**

Der Einstieg ins Berufsleben ist einer der wichtigsten Schritte im Leben. Die Berufswahl ist ein spannender und manchmal auch anstrengender Prozess für Eltern und Kind. Der Abend zeigt, wie Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn optimal unterstützen können, und gibt Antwort auf viele Fragen rund um die Berufswahl, zu Schnupperlehren, Bewerbungsdossiers, weiterführenden Schulen, Brückenangeboten usw.

**Datum:** Mittwoch, 28. Februar

**Zielgruppe:** Eltern von Jugendlichen der 1. Oberstufe

**Ort:** Malters, Singsaal Schulhaus Muoshof

**Zeit:** 19.30 – ca. 21.00 Uhr

**Kosten:** Fr. 10.– / Ehepaare Fr. 15.–

**Leitung:** Susanne Zehnder, dipl. Berufs- und Laufbahnberaterin, dipl. Psychologin FH

**Anmeldung:** bis 24. Februar an Corinne Mattmann, 041 497 05 77, [mattwein@bluewin.ch](mailto:mattwein@bluewin.ch)



**Vortrag: «Dich betreuen – mich beachten»**

**Mittwoch, 31. Januar, 19.30 Uhr, Gemeindesaal, Dachraum**

Angehörige im Spannungsfeld zwischen Belastung und Entlastung; mit Dr. Bettina Ugolini. Betreuende und pflegende Angehörige befinden sich häufig in einer sehr komplexen Situation mit unterschiedlichen Herausforderungen. Vielfältige Aufgaben und Einschränkungen bestimmen plötzlich das Leben. Allem möchte man gerecht werden und merkt dennoch, dass die Kräfte begrenzt sind. Eine gute Balance ist von zentraler Bedeutung!

Dr. Bettina Ugolini ist Leiterin der Beratungsstelle «Leben im Alter» an der Universität Zürich, ist promovierte Psychologin und diplomierte Pflegefachfrau.

Veranstalter: Verein immomant, Frauenbund, gemeinnütziger Frauenverein, mALTERS aktiv. Es wird eine Kollekte aufgenommen.



**Sushi-Workshop, 15. März 2018**

Möchten Sie in einem unkomplizierten und angenehmen Rahmen lernen, wie man Sushi zubereitet? In kleinen Gruppen werden verschiedene Sushi-Arten zubereitet und danach genossen. Schritt für Schritt wird gezeigt, wie Sie zu einem feinen Essen kommen.

**Ort:** Zeku-Sushi-Team, Bahnhofstrasse 5, Malters

**Zeit:** 18.30 bis ca. 22.00 Uhr

**Kosten:** Fr. 90.– mit Sushi-Znacht und Getränken

**Leitung:** Zeku-Team

**Anmeldung:** bis 8. März an Marlies Fuchs, 041 497 07 77, [marlies.fuchs@bluewin.ch](mailto:marlies.fuchs@bluewin.ch) (Teilnehmerzahl ist beschränkt)



**Nachhilfe gesucht für Primar- und Oberstufenschüler**

Die Elterngruppe Malters hilft Eltern von Primar- und Oberstufenschülern, Studentinnen und Studenten zu vermitteln, die Nachhilfe geben möchten. Falls du Interesse hast, melde dich bitte bei:

Riccarda Baumeler-Caprez, Telefon 041 497 33 70, Mobile 079 489 95 62.

Die Elterngruppe freut sich über deinen Einsatz!

**Hinweis**

**Redaktionsschlussdaten 2018**

Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand	Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand
02/Februar	05.02.2018	23.02.2018	07/08/Juli/Aug.	27.07.2018	17.08.2018
03/März	09.03.2018	29.03.2018	09/September	10.09.2018	28.09.2018
04/April	09.04.2018	27.04.2018	10/Oktober	08.10.2018	26.10.2018
05/Mai	04.05.2018	25.05.2018	11/November	05.11.2018	23.11.2018
06/Juni	11.06.2018	29.06.2018	12/Dezember	03.12.2018	21.12.2018

**Veranstaltungen**

**Februar 2018**

<b>01.02.</b>	19.00	Erwachsenenkoncert, «Gleis 5»; Musikschule
<b>02.02.</b>	20.30	Captain Frank, «Gleis 5»; Kulturschiene
<b>06.02.</b>	19.30	Mitgliederversammlung SP, «Gleis 5»
<b>07.02.</b>	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
<b>08.02.</b>	13.15	Spazieren «langsam und gemütlich», Bahnhof; mALTERs AKTIV
	14.00	Seniorennachmittag: Fasnacht, Caffè e più; Gemeinnütziger Frauenverein
<b>12.02.</b>	ab 06.00	Güdismontag, Dorf Malters; Motterirat
<b>14.02.</b>	11.30	Mittagstreff, Restaurant Muoshof; mALTERs AKTIV
<b>15.02.</b>	12.15	Halbtageswanderung, Bahnhof; mALTERs AKTIV
	19.00–19.45	Friedensgebet, Pfarrkirche St. Martin; Frauenbund
<b>19.02.</b>	14.00–17.00 / 19.00–22.00	Seelenerlebnis: Malen mit Pastellkreiden, in Nottwil; Frauenbund
<b>21.02.</b>	09.30–11.00	ZwärgeKafi, Pfarreiheim; Kreis Junger Eltern
	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
	14.00–16.00	Nothelferkurs für Kinder, Singsaal Schulhaus Muoshof; Elterngruppe
<b>28.02.</b>	14.30	Lesung, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
	19.00	Musizierstunde, Singsaal Bündmättli EG; Musikschule
	19.30–21.00	Eltern-Informationsabend Berufswahl bei Jugendlichen, Singsaal Muoshof, Elterngruppe

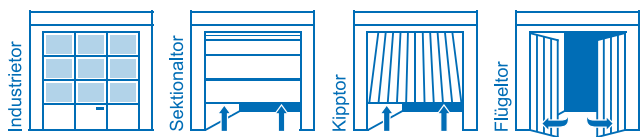


**Holzbau · Treppenbau · Umbau**

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters  
**www.stalder-holzbau.ch**



6105 Schachen/LU  
Tel. 041 497 35 53 [www.torbauschmidiger.ch](http://www.torbauschmidiger.ch)



**caffè epiù** **Mit Pizza zur WM Bronze!**  
Solo da noi - die echte italienische Pizza.



**Wir sind jetzt wie folgt für Sie da:**  
Montag 7.00 - 17.00 Uhr  
Dienstag - Samstag 7.00 - 23.30 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen

**Wir freuen uns auf SIE!**  
Nadja Brunner, Franco Pugliese & Team

Unterfeld 4a - 6102 Malters - 041 497 01 61 - [www.caffeepeiu.ch](http://www.caffeepeiu.ch)

**«Architektur ist eine Brücke zwischen Erde und Luft.»**  
Renzo Piano, Architekt

**STEPHAN DISTEL**  
DIPL. BAULEITER HF | INHABER

**ERIKA STAUB**  
HOCHBAUZEICHNERIN

**Renato Bosshard**  
CAND. ARCHITECTURE FH

**KURT PETER**  
BAULEITER

**STARAG**  
architekten